

Articles



Michel-André Fels, Fürsprecher



Dr. Nina Blum, Advokatin



Prof. Dr. Niklaus Ruckstuhl, Advokat

Restaurative Gerechtigkeit – betrachtet aus dem Blickwinkel der Strafverfolgung, der Opfervertretung und der Verteidigung

Inhaltsübersicht:

I. Einleitung

II. Restaurative Justiz aus der Sicht der Strafverfolgung – ein Annäherungsversuch (Michel-André Fels)

III. Restaurative Gerechtigkeit aus der Sicht der Opfervertretung (Nina Blum)

1. Einleitende Bemerkungen und Definition
2. Interessen der Opfer im Strafverfahren
3. Chancen der restaurativen Justiz
4. Risiken der restaurativen Justiz
5. Voraussetzungen für eine gute restaurative Justiz
6. Abschliessende Bemerkungen

IV. Restaurative Gerechtigkeit: Die Sicht (auch) der Verteidigung (Niklaus Ruckstuhl)

1. Reduktion von «Strafrecht»
2. Bedarf nach alternativer «Streiterledigung»
3. Strafrecht wozu und wann nicht? Strafrecht muss ultima ratio bleiben!
4. Anstatt Strafrecht: Lösung Konflikt «inter partes»: offene Fragen
5. Probleme bei alternativer Erledigung aus Sicht des Beschuldigten
 - a) Wahrung der Rechtsgleichheit
 - b) Wahrung der Verfahrensgarantien des Beschuldigten
6. Lösungsvorschläge
 - a) Alternative Erledigung bei Verletzung von Individualrechtsgütern
 - b) Alternative Erledigung bei Verletzung von Rechtsgütern der Allgemeinheit
7. Fazit

I. Einleitung

Das in den 70er- und 80er-Jahren des 20. Jahrhunderts entwickelte Konzept der «Restorative Justice» beschäftigt seit einigen Jahrzehnten nicht nur die Strafrechtstheoretiker, sondern hat – vor allem in den Rechtsordnungen des anglo-amerikanischen Rechtskreises – auch Eingang in die Strafrechtspraxis gefunden. Auch im schweizerischen Strafprozess finden sich einzelne Elemente, die...

Ce document est disponible pour les abonnés ou les clients payants par document.

S'abonner →

Acheter →

🔑 Login